

Der Choralltag

15 – 20 Auftritte pro Jahr bei eigenen Konzerten in Lüerdissen oder bei anderen Chören, bei Hochzeiten, bei Geburtstagsständchen, beim Gemeindefest in der Lüerdisser Kirche, bei ortsansässigen Vereinen wie z. B. zum 30ig jährigen Bestehen der Siedlergemeinschaft Luherheide oder der Weihnachtsfeier des Sportvereins VfL und bei den Lüerdisser Senioren hielten uns ganz schön auf Trapp.

Neben diesen Aufgaben leistete der Chor aber auch in sozialer Hinsicht einen gewichtigen Beitrag innerhalb des Ortsteiles Lüerdissen. Ein guter menschlicher Zusammenhalt seiner Mitglieder zeichnete den Chor aus. Aufgaben innerhalb der Ortsgemeinschaft wurden – im Verbund mit anderen Vereinen oder Gruppierungen – verlässlich vom Gemischten Chor mitgestaltet.

Trotz der vielen Verpflichtungen kam unsere Chorarbeit nicht zu kurz. Dafür sorgte unser Chorleiter Rainer Pannen, der uns mit seinen Ideen forderte und förderte. Neu waren die chorischen Stimmübungen zu Beginn der Singstunde. Wir haben jedoch relativ schnell den Nutzen erkannt. Wir trafen die Töne sicherer, ein noch besserer Chorklang war das Ergebnis.

Chorwochenende in Stapelage

Am 8. November 1992 organisierte unser Chorleiter eine ganztägige Chorprobe in Stapelage, um uns für das nächste Konzert einen Feinschliff zu verpassen. Unterstützt wurde er dabei von seinem Freund und Musikpädagogen Jürgen Riewe. Jürgen Riewe war für uns kein Unbekannter. Er hatte den Chor bereits seit Jahren als Mitglied eines Kammermusikkreises bei Konzerten unterstützt.

Wir schätzten ihn als kompetenten und sympathischen
Wegbegleiter und Förderer unserer Gemeinschaft.



eine Gruppe mit Rainer Pannen



die andere mit Jürgen Riewe bei der Probe



und alle hörten aufmerksam zu